



Detailansicht des Registereintrags

D2030 - Deutschland neu denken

Aktuell seit 23.01.2023 09:38:20

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000332
Ersteintrag:	07.02.2022
Letzte Änderung:	23.01.2023
Jährliche Aktualisierung:	23.01.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Wiesenerstrasse 36 12101 Berlin Deutschland Telefonnummer: +491712640509 E-Mail-Adressen: info@D2030.de Webseiten: https://www.d2030.de/

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

- Hanna Jürgensmeier**
Funktion: Schatzmeisterin

Telefonnummer: +491792222588

E-Mail-Adressen:

juergensmeier@d2030.de

2. Dr. Alexander Fink

Funktion: 2. Vorsitzender

Telefonnummer: +491603664572

E-Mail-Adressen:

fink@d2030.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

30 Mitglieder am 25.01.2022

Mitgliedschaften (1):

1. Plattform für Innovation (PFI-D)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (101):

Arbeitsmarkt; Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Parlamentarisches Verfahren; Gewährleistung gleichwertiger Lebensverhältnisse; Allgemeine Energiepolitik; Atomenergie; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Institutionelle Fragen der EU; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Religion /Weltanschauung; Seniorenpolitik; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Extremismusbekämpfung; Kriminalitätsbekämpfung; Terrorismusbekämpfung; Kultur; Fischerei/Aquakultur; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Wohnen; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Breitensport; Profisport; Tourismus; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Bundeswehrangelegenheiten; Rüstungsangelegenheiten; Verteidigungspolitik;

Automobilwirtschaft; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Versicherungswesen; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Zukunftsforschung, Wissenschaft, Forschung und Innovation, Strukturpolitik

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verein verfolgt das Ziel, der Zukunft in Deutschland eine Stimme zu geben. Hierfür verfolgt er drei Zwecke (1) Die Förderung von Wissenschaft und Forschung, (2) eine allgemeine Förderung des demokratischen Staatswesens in Deutschland sowie (3) die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements.

Die primäre Aufgaben des Vereins sind die Erforschung und Analyse mittel- bis langfristiger Zukunftsentwicklungen in Wirtschaft und Gesellschaft mithilfe von Szenarien, die Förderung von Praxisprojekten für nachhaltige und innovative Problemlösungen sowie die Etablierung unabhängiger transformativer Zukunftsdiskurse im Rahmen beteiligungsorientierter Prozesse. D2030 e.V. will dazu beitragen, vernetztes und langfristiges Denken in sozialen, ökonomischen und politischen Entscheidungsprozessen zu verankern. Darüber hinaus will er Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft anregen, sich aktiv für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung zu engagieren.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

D2030-Kassenbericht-2019-21.pdf